

Zentrum für Lebensmittel- und Verpackungstechnologie e.V. gegründet

Im Allgäu sind derzeit ca. 7.000 Beschäftigte in Unternehmen tätig, die der Branche Packmittel und Verpackungsmaschinen angehören und zusammen einen Umsatz von ca. 2 Mrd. Euro erwirtschaften. Somit ist die Region Allgäu mit ihrer hohen Kompetenz im Bereich Verpackung führend in Europa. Um dieser Tatsache gerecht zu werden, wurde der Verein ZLV e.V. „Zentrum für Lebensmittel- und Verpackungstechnologie“ gegründet. Als absolut einmalig ist anzusehen, dass auch die Lebensmittelwirtschaft und die Forschung eingebunden werden konnte.

Zu den Vereinsaktivitäten trägt die muva kempten Dienstleistungen bei in Form von Untersuchungen (chemisch, mikrobiologisch, sensorisch), Beratung und Schulungen (Hygiene, HACCP, Sensorik, Rechtskunde). Projekte im Bereich angewandte Forschung werden in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung (IVV) und der Hochschule Kempten durchgeführt.



Gründungsmitglieder

v.l.n.r.: Emmerich Heiling (Milchwirtschaftlicher Verein Allgäu-Schwaben e.V.), Dr. Ulrich Reiners (Stadt Kempten), Peter Stober (EK-Pack Folien GmbH), Klaus Fischer (Allgäu-Initiative GbR), Prof. Dr. Markus Prem (Hochschule Kempten), Christian Traumann (Multivac Sepp Haggenmüller GmbH & Co. KG), Alexander Gundling (IHK Schwaben), Peter Wiese (IHK Schwaben), Dr. Richard Schießl (Stadt Kempten, Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung), Dr. Michael Lüdke (Cluster Ernährung), Dr. Thomas Westermair (muva kempten), Dr. Michael Schmidt (Hochland AG), Prof. Dr. Horst-Christian Langowski (Fraunhofer Institut Verfahrenstechnik und Verpackung), Prof. Dr. Robert Schmidt (Hochschule Kempten).

Ziel des Vereins

Aufbau eines regionalen Kompetenz-Zentrums für Lebensmittel- und Verpackungstechnologie mit überregionaler Bedeutung durch Verbindung von Wissenschaft, Lehre, Forschung, Analytik entlang der gesamten Wertschöpfungskette „Lebensmittel – Verpackungsmaschine – Verpackung – Verpackungsprozess – Handel“.

- Aufbau und Erweiterung von wissenschaftlichem und industriellem Know-how (z.B. Durchführung praxisnaher F & E- Projekte)
- Stärkung von Forschung und Lehre (z.B. Veranstaltungen zur Aus- und Weiterbildung)

Verpackungssymposium in Kempten ein voller Erfolg

Kurz nach der ZLV-Gründung fand am 24. und 25. September 2009 ein mit ca. 170 Fachleuten und Experten der Verpackungsindustrie aus dem In- und Ausland sehr gut besuchtes Auftaktsymposium statt. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Innovation und Technologietrends in der Verpackung“. Tagungsort war die Hochschule Kempten, die seit März 2008 mit einer Stiftungsprofessur Verpackungstechnologie das Themengebiet rund um die Verpackung schwerpunktmäßig behandelt. Zudem wird die Hochschule Kempten ab Herbst 2010 einen neuen Studiengang „Lebensmittel- und Verpackungstechnologie“ einführen.

Weitere Informationen: www.hochschule-kempten.de



muva - Leistungsspektrum im Bereich Verpackung

Mit dem Einfluss der Verpackung auf Lebensmittel (vor allem auf Milchprodukte) hat sich die muva kempten schon seit vielen Jahren beschäftigt. So sind hier z.B. der Nachweis von Weichmachern oder Lösungsmitteln sowie mikrobiologische Kontaminationen, die vom Verpackungsmaterial stammen, zu nennen. Angesichts der rechtlichen Entwicklung, welche die Verpackung immer mehr zu einem analog zu betrachtenden Bestandteil des Lebensmittels macht, hat die muva kempten auch ihre Dienstleistungen in diesem Bereich erweitert und (methodisch wie personell) einen eigenen Bereich geschaffen.

Die muva kempten ist an der Schnittstelle Verpackung - Lebensmittel tätig und wird sowohl von Herstellern von Verpackungsmaterial, als auch Produzenten von Verpackungsmaschinen sowie von Lebensmittel-Herstellern als neutrale Anlaufstelle genutzt.

Das Service-Angebot basiert auf den 3 Säulen:

- **Untersuchung von Verpackungen** inkl. der Übergänge auf das Lebensmittel (chemisch-physikalisch, mikrobiologisch und sensorisch)
- **Beratungsdienstleistungen**, die sich daraus ergeben (rechtlich und technisch)
- **Seminare / Vor-Ort-Schulungen** (Hygiene, HACCP, Sensorik, Rechtskunde)

Um dem muva-Anspruch auf Praxisbezug gerecht zu werden und damit entsprechende Fragestellungen auch vor Ort behandelt werden können, verfügt die muva kempten über Außendienstmitarbeiter, die speziell für das Thema Verpackung qualifiziert sind.

Ihre Ansprechpartnerin für Verpackungsfragen ist Frau Katrin Beckmann, Dipl.-Ing. Lebensmittelchemie (FH), Tel. +49 (0) 831/5290-383, E-Mail: katrin.beckmann@muva.de



Ich würde mich freuen, wenn unsere Angebote und Informationen Ihr Interesse finden.



Dr. Thomas Westermair
Geschäftsleitung

P.S.: Unsere Newsletter stehen auch als Download auf der Startseite unserer Homepage www.muva.de bereit. Haben Sie Interesse an unserem elektronischen muva-Newsletter? Bitte senden Sie hierzu ein E-Mail an info@muva.de.